

[9126] Wir versandten und bitten Mehrbedarf mässig zu verlangen:

Antiq. Verz. No. 237: **Deutsche Litteratur** von Lessing bis auf die heutigen Tage. 2045 Nrn.

Leipzig. **List & Francke.**

[9141] Auf Verlangen versende ich:

Katalog No. 244. **Forst- und Jagdwissenschaft.** Bibliothek des Forstmeisters Dr. Cogho.

Eine wertvolle, an alten Werken u. Zeitschriften reiche Sammlung.

Breslau. **Heinrich Lesser.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Schleunigst zurück

[9176] erbitte ich alle remittierbaren Explre. von:

Ernst, das Stottern.

Cicero, Rede f. Sestius. B.

Scott, Erzählungen. B.

Plato, Euthyphron.

Macaulay, Geschichte. Ib.

Berlin C. 2, den 25. Februar 1892.

H. R. Mecklenburg.

[9111] **Auf meine O. M.-Remittenden-Faktur zu notieren, resp. bei der Abrechnung zu beachten!**

Meine Verräte von

Die soziale Gesetzgebung des deutschen Reiches im verflossenen Jahrzehnt (1881—1891). Zum zehnten Jahrestage der kaiserlichen Botschaft vom 17. November 1881 herausgegeben von Dr. Joh. Nikel, Religionslehrer am Königl. katholischen Gymnasium zu Neisse. 116 S. kl. 8°. Eleg. broch. 1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ netto.

sind derartig zusammengeschmolzen, dass ich, entgegen den Bestimmungen meiner Remittenden-Faktur, überhaupt kein Exemplar disponieren lassen kann!

Ich bitte also, alles nicht Verkaufte zurückzusenden! Diese Anzeige wird gleichzeitig unter Couvert versandt und würde ich, unter Hinweis auf § 33 der Verkehrsordnung, Exemplare, die nach dem 1. Juni eingehen, ausnahmslos zurückweisen müssen.

Münster i. W., Anfang Februar 1892.

Heinrich Schöningh, Verlags-Conto.

[9083] **Keine Disponenden**

von

Was sind die Freimaurer und was wollen sie? 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 15 $\frac{1}{2}$ netto.

Die Nachfrage nach obigem Buche ist eine so grosse, dass meine Vorräte zusammengeschmolzen sind und daher muss ich alle ausstehenden Exemplare zurückziehen.

Ich kann Disponenden absolut nicht gestatten und muss, wo trotzdem solche gestellt werden, ohne Ausnahme streichen.

Ich bitte obiges Buch in allen remissionsberechtigten Exemplaren umgehend zurückzuschicken. Nach dem 15. April nehme ich kein Exemplar mehr an.

Dessau. **Rich. Kahle's Verlag.**

[2409] **Zurück erbeten sofort.**

Bindewald, Anhalt für Einjährig-Freiwillige. 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ netto.

Pflinzer, System der Pferde-Gymnastik. 2. Aufl. 3 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M 65 netto.

Regener, Jagdmethoden u. Jagdheimnisse. 8. Aufl. 5 M ord., 3 M 75 $\frac{1}{2}$ netto

Nach dem 1. März würden wir nichts mehr annehmen; alte Auflagen verboten.

Potsdam. **Eduard Döring**, Königl. Hofbuchh.

[9190] Ich erbitte umgehend zurück, soweit in Kommission bezogen:

Franco, Das päpstl. Dekret „*Quemadmodum omnium*“.

da z. Z. Exemplare zur Auslieferung fester Bestellungen fehlen.

Regensburg, am 25. Februar 1892.

Friedrich Pustet.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[8853] Wir suchen zum 1. April zwei tüchtige Verlagsgehilfen und reflektieren nur auf Herren, die schon längere Zeit im Verlage thätig gewesen, die, sichere und schnelle Arbeiter, bei guter Handschrift sind und die Wert auf längeres Bleiben legen.

Herren, die diesen Anforderungen nicht in jeder Beziehung entsprechen können, wollen sich nicht melden.

Berlin, 23. Februar 1892.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

[8880] Zu mögl. baldigem Eintritt suche ich einen jungen Mann mit nur guter Handschrift als zweiten Gehilfen. Kost und Logis im Hause. Erwünscht, daß Bewerber musikalisch ist und etwas Englisch versteht. Angeboten bitte ich Photographieen beizufügen.

Eisenach. **Hugo Brunner**, Großh. S. Hofbuchhändler.

[9039] Zum 1. April suche ich einen durchaus tüchtigen Mitarbeiter. Derselbe muß Gewandtheit im Verkehr mit e. feinem Publikum besitzen und nicht beabsichtigen, bald wieder zu wechseln. Anfangsgehalt nach Uebereinkunft.

Persönliche Vorstellung erwünscht. Hannover. **Wolff & Pohorst Nachf.** (H. Eggers).

[9069] Zum baldigsten Antritt wird ein junger Mann gesucht, welcher neben allen buchhändlerischen Arbeiten auch besonders mit dem Musikalienhandel vertraut sein muß. Ordnungsliebe und Pünktlichkeit sind Hauptbedingung. Anfangsgehalt 70 M. Angebote unter A. Z. 9069 an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

[9227] Ich suche zum 1. April einen jüngeren kathol. Gehilfen mit flotter Handschrift, dem hauptsächlich die monatl. Versendung einer Zeitschrift obliegt, dem aber nebenbei noch hinreichend Gelegenheit geboten ist, seine Kenntnisse in meinem Sortiment zu vervollständigen. Gef. Angeb. mit Zeugnissen, Gehaltsansprüchen, womögl. Photographie bald erbeten.

Coblenz. **Johannes Schuth.**

[9225] **Emil Assmussen** in Flensburg sucht sofort tüchtigen Buchhandlungsgehilfen. Ich bitte Gehaltsansprüche mitzuteilen.

[9211] Für eine große Kunsthandlung wird für 1. April ein jüngerer Gehilfe gesucht. Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum bei ansprechendem Aeußeren ist Bedingung. Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie werden unter B. R. 9211 d. d. Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

[9209] Für ein Leipziger größeres Verlagsgeschäft wird ein nur gut empfohlener, jedoch nicht zu junger Mann gesucht, der genügende Erfahrung und Selbständigkeit besitzen muß, um das Vertriebs- und Inseratenwesen, sowie den damit verbundenen Verkehr mit der Druckerei zu besorgen. Die Stellung ist eine dauernde. Bewerbungen mit Abschrift von Zeugnissen sind unter J. P. # 9209 an die Geschäftsstelle des B. V. zu richten.

[9212] Eine rheinische Sortiment- und Schreibmaterialien-Handlung, verbunden mit Druckerei u. Zeitungsverlag, sucht zum baldigen Eintritt einen selbständigen Gehilfen, welcher auch im Druckerei- u. Inseratenwesen erfahren ist. Anerbieten mit Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen unter G. 9212 durch die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

[9177] Für meine Buch- u. Papierhandlung verbunden mit Buchdruckerei und Localblattverlag, suche ich für 15. März einen zuverlässigen jungen Mann mit hübscher Handschrift.

Deberan. **Ernst Jauchius.**

[6884] **J. Graveur'sche** Sortiment- u. Verlagsbuchh. in Reisse sucht einen Lehrling mit den nötigen Schulkenntnissen.

[6808] Zum 1. April suchen wir einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling oder Volontär.

Gotha.

C. F. Windaus' Buchh.

(J. Goetsch.)

[8458] Zum mögl. sofortigen Antritt suche ich einen gut empfohlenen jungen kathol. Gehilfen. Kenntnis der kathol. Litteratur Bedingung.

Hildesheim. **Louis Steffen**, Buch- und Musikalienhandlung.

[8813] In einer größeren Buch- und Kunsthandlung einer bedeutenden Garnison- u. Universitätsstadt ist zum 1. April die erste Gehilfenstelle zu besetzen. Sprachkenntnisse und deutliche Handschrift Bedingung. Gef. Angebote gut empfohlener Herren werden unter F. M. Nr. 8813 durch die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

[8633] Gesucht wird zum 1. April für eine lebhaft Buchhandlung einer bedeutenden Stadt Rheinlands ein durchaus zuverlässiger kathol. Mitarbeiter, der im Verkehr mit seinem Publikum Gewandtheit besitzt. Dauernde Stellung, event. spätere Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Gef. Anerbietungen mit Photographie unter M. G. 8633 an d. Geschäftsstelle d. B. V.

[8449] Ein Lehrling mit guter Vorbildung gesucht von

Hamburg.

G. Fritzsche,

Buchhandlung und Hamburger wissenschaftliches Antiquariat.

[9163] Für meine Buch-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialien-Handlung suche ich für 1. April d. J. einen Gehilfen. Angebote mit Photographie erbeten.

Ziegenhals.

G. Koelle.

[9186] Zur Aushilfe für März und April suche ich einen jüngeren Gehilfen. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Stettin, den 26. Februar 1892.

Oscar Bipperting

(H. Dannenberg).